

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

ganz schweren Geschütze ihren tiefen Bass weiter ertönen ließen, würde die plötzliche Stille beängstigend sein. Aber das dauert nicht lange! Überall arbeiten die Kanoniere schon wieder eifrig, neue Entfernungen werden eingestellt, Höhen- und Seitenrichtung mit einem letzten Blick überprüft. Die Batterieführer haben die Uhr in der Hand, ihre Augen verfolgen gespannt das Rücken der Zeiger. Um „x Uhr + 220 Min.“ soll die Feuerwalze, der wandernde Tod, zu laufen beginnen, um „x + 220 Min.“, und zwar auf die Sekunde genau, müssen die Geschosse aus Tausenden von Rohren unmittelbar vor der Sturmausgangsstellung der Infanterie einschlagen, um von da ab nach genau festgelegtem Programm Stunden hindurch den Stürmern den Weg zu bahnen. Aus der Schußtafel hat der Batterieführer entnommen, wie viele Sekunden die Geschosse seiner Geschützart brauchen, um die Ausgangslinie der Feuerwalze zu erreichen, er hat diese Sekundenzahl von „x + 220 Min.“ abgezogen. Mitten im Toben der Schlacht fährt, wie einst in der Schule, der Finger über die Zahlen der Tabelle, muß eine kurze Rechenaufgabe gelöst werden. Jetzt aber tobt der Orkan von neuem los, kracht und knallt und bellt und braust es wieder aus allen Batteriestellungen. „x + 220 Min.“: die Feuerwalze beginnt! Hinter ihr stürzen sich die feldgrauen Sturmtruppen vorwärts. Die deutsche Infanterie, die beste der Welt, bewährt in tausend Schlachten, schreitet zum Angriff.

